

Eclipse Foundation und itemis AG werten »Eclipse Modeling Platform Thementag« bei UBS in Zürich als »großen Erfolg«

Industrietaugliche Modellierungsplattform rückt näher

Lünen/Zürich – 05. November 2010. Durch die Bereitstellung von Werkzeugen und Laufzeitumgebungen durch die Eclipse Foundation stellt Eclipse die weltweit größte Plattform für den gesamten Prozess der Softwareentwicklung dar. Diese Marktposition von Eclipse wird durch vertikale Arbeitsgruppen gestärkt. Dies sind Industriekonsortien, die an der kostensparenden, kollaborativen Entwicklung von Werkzeugen und der Etablierung von Standards interessiert sind. Beim kürzlich durchgeführten und von der itemis AG geförderten »Eclipse Modeling Platform Thementag« in Zürich trafen sich nun Unternehmen wie UBS oder RWE, um den fachlichen Austausch über die Zukunft des Eclipse Modelings voranzutreiben sowie den Aufbau einer Enterprise-tauglichen Modellierungsplattform zu beraten.

Mit der »Eclipse Modeling Platform Working Group« ist ein Konsortium zur Förderung der Eclipse-Modeling-Technologie entstanden. Die beteiligten Mitglieder streben insbesondere den unternehmensweiten Einsatz von Eclipse-Modeling-Werkzeugen und -Technologien an.

Aus diesem Grund veranstaltete die Eclipse Foundation mit Unterstützung der itemis AG am vergangenen Freitag, 28. Oktober 2010, den »Eclipse Modeling Plattform Thementag« im Hause der UBS in Zürich. Der Tag stand unter dem Motto »Eclipse Enterprise Modeling Day« und bot Fachvorträge zu Eclipse-Modeling-Technologien von namhaften Eclipse-Experten wie bspw. Ed Merks, Sven Efftinge, Eike Stepper und Stephan Eberle. Auch Anwenderberichte von UBS, Nord/LB, Robert Bosch und RWE sowie ein Überblick über die Aktivitäten der »Eclipse Modeling Platform Working Group« standen auf der Agenda.

Gut 120 Teilnehmer aus 50 unterschiedlichen Unternehmen wie Credit Suisse, PostFinance, Siemens, ZFS, IBM besuchten den Thementag sowie den abendlichen Empfang und nutzten die Gelegenheit zu einer lebhaften und fruchtbaren Diskussion sowie zum fachlichen und technischen Austausch über die Zukunft des Eclipse Modelings. Zahlreiche Gespräche boten die Möglichkeit, sich über die Modeling-Plattform zu informieren und sich mit anderen Teilnehmern auszutauschen. Auch die Einsatzmöglichkeiten im eigenen Haus konnten erörtert werden.

Vor allem die von Dr. Martin Mandischer (itemis) und Dr. Stephan Eberle (geensys) vorgestellte Vision einer industrietauglichen Modellierungsplattform für die Zukunft stieß auf große positive Resonanz. Daraus entstand nun auch ein weiteres Treffen am heutigen Freitag, 5. November, von Unternehmen wie UBS, Alcatel-Lucent, Ericsson und Swift, bei dem gemeinsam mit der Eclipse Foundation, itemis und geensys über eine konkrete Roadmap zur Entwicklung einer Enterprise-tauglichen Modellierungsplattform beraten werden soll. Innerhalb eines Jahres sind im Rahmen einer »Industry Working Group« gemeinsam Anforderungen konsolidiert und ein Plan zur Realisierung der Plattform erstellt worden. Für die Zukunft ist darüber hinaus eine enge Zusammenarbeit mit der »Automotive Industry Working Group« und weiteren interessierten Unternehmen geplant.

Mitstreiter, Sponsoren und aktive Unternehmen, die sich das Modeling als strategisches Ziel gesetzt haben, sind eingeladen, den Treffen beizuwohnen und auch den verschiedenen Modeling-Groups beizutreten.

Weitere Informationen zur »Eclipse Modeling Platform Working Group« finden Interessierte im Internet unter <http://wiki.eclipse.org/ModelingPlatform>. Die Teilnehmerliste des »Eclipse Modeling Platform Thementags« steht unter http://wiki.eclipse.org/Eclipse_MDD_Day zur Verfügung.

Über itemis

Das Unternehmen

Die itemis AG ist eine branchen- und technologieunabhängige Unternehmensberatung. Die Gesellschaft wurde im Jahr 2003 gegründet und beschäftigt 140 Mitarbeiter an mehreren Standorten in Deutschland, Frankreich und der Schweiz sowie in Kanada.

www.itemis.de/Unternehmen

Produkt und Markt

itemis ist führend bei der Automatisierung von Softwareentwicklungsprozessen. Die itemis AG bietet strategische Beratung und nutzerfreundliche Lösungen für die Märkte Applikationen für mobile Endgeräte, Unternehmensanwendungen und eingebettete Systeme an.

www.itemis.de/Portfolio

Eclipse-Engagement

Die itemis AG ist eines der fünf strategischen Eclipse-Mitglieder mit Sitz in Deutschland. Die Lünen Gesellschaft stellt ein Team von acht Entwicklern, das an dem Eclipse Modeling Project (EMP) mitarbeitet und maßgeblich an der Entwicklung des Open-Source-Generatorenframeworks openArchitectureWare (oAW) beteiligt ist. Wolfgang Neuhaus, Vorstand der itemis AG, und Entwicklungsleiter Ed Merks gehören zudem dem Vorstand der »Eclipse Foundation« an.

<http://eclipse.itemis.de/>

Auszeichnungen (Auszug)

Die itemis AG gehört zu den wachstumsstärksten Technologieunternehmen in Deutschland. Mit einer kumulierten prozentualen Umsatzwachstumsrate der letzten fünf Jahre von 749,53 Prozent wurde das Lünen Unternehmen für die »Deloitte Technology Fast 50 2009« nominiert. itemis schaffte in dieser angesehenen Rangliste, die sich als Qualitätssiegel für unternehmerischen Erfolg im Technologie-Bereich etabliert hat, sogar den Sprung in die Top 10.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie hat die itemis AG als »Exzellente Wissensorganisation« ausgezeichnet. Mit der Initiative »Fit für den Wissenswettbewerb« verfolgt das Ministerium das Ziel, Wissensmanagement im Mittelstand zu stärken. Mehr zum Projekt »Exzellente Wissensorganisation« und das Porträt der itemis AG auf www.wissensexzellenz.de.

Im Januar 2010 erhielt die itemis AG zum zweiten Mal in Folge das »Top Job«-Gütesiegel und gehört damit zu den besten Arbeitgebern im deutschen Mittelstand. In der Kategorie bis 100 Mitarbeiter belegte das Unternehmen den zweiten Platz. Im Oktober 2010 wurde itemis zudem der »Deutsche Personalwirtschaftspreis 2010« für sein »4+1-Arbeitszeitmodell«

überreicht.

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Dortmund hat die Vorstände Wolfgang Neuhaus und Jens Wagener im Mai 2009 als erfolgreiche Existenzgründer mit dem »Silbernen Merkurstab« ausgezeichnet.

www.itemis.de/Auszeichnungen

Weitere Informationen zum Unternehmen und zu den aktuellen Forschungsprojekten erhalten Sie unter www.itemis.de sowie unter <http://twitter.com/itemis>

Pressekontakt:

saalto Agentur und Redaktion GmbH

Konstanze Kulus

Rappenstraße 5

76227 Karlsruhe

Telefon +49 (0) 7 21/151 88-31

Telefax +49 (0) 7 21/161 09-88

E-Mail: konstanze@saalto.de

www.saalto.de